Wachstum

In Zukunft mache ich folgendes besser: Wenn es nach 21:30 ist Dann bereite ich mich darauf vor ins Bett zu gehen

Rückblickend auf den heutigen Tag oder die weitere Vergangenheit fällt Dir sicher ein Moment ein den Du gern anders gestaltet hättest. Eine Entscheidung die Du jetzt anders treffen würdest, eine Aufgabe der Du aus dem Weg gegangen bist, eine gute Angewohnheit die Du schleifen gelassen hast u.s.w...

Überlege Dir ganz spezifisch eine Situation und wie Du darauf in Zukunft besser reagieren wirst. Du steigerst den Nutzen dieser Übung, indem Du eine Situation wählst die oft eintritt und deren Ergebnis sich schon durch kleine Verhaltensänderung verbessern kann.

Es geht hier darum gute Gewohnheiten aufzubauen. Deshalb ist es nicht schlimm, wenn Du dich hier immer wieder an die selben Situationen und gewünschten Reaktionen erinnerst. Falls Dir die praktische Bedeutung und der psychologische Mechanismus von Gewohnheiten nicht ganz klar sind, schau mal in die hinten aufgelisteten Buchempfehlungen.

Klarheit

Heute gehe ich einen Schritt auf dieses grosse Ziel zu: Ich bin ein großartiger Partner für meine Freundin. Dafür setze ich besonders diese Stärken ein: Ich bin achtsam, geduldig, liebevoll und offen

Überlege Dir welchen Sinn der heutige Tag haben soll. Welchem mittel- oder langfristigen Lebenstraum widmest Du diesen Tag? Da sich solche Träume und Ziele nur langsam ändern, ist es völlig in Ordnung, wenn Du hier oft die selben einträgst.

Welche deiner persönlichen Stärken helfen Dir heute deine Zielvorstellung zu verwirklichen? Wähle höchstens vier und stell Dir vor auf welche Weise Du sie gewinnbringend einsetzen könntest

Diese Übung erfordert, dass Du dir deiner persönlichen Stärken, Werte und Ziele schon bewusst bist. Falls Dir diese noch nicht absolut klar sind, empfehle Ich Dir in die Bücher reinzulesen, die am Ende des Buches für diese Übung aufgelistet sind.

Fokus

Damit heute ein genialer Tag wird, genügt schon:

- 1. Arheit
- 2. Großeinkauf erledigen
- 3. Für Freundin indisch kochen

Überlege Dir maximal drei Aufgaben die Du heute erledigen wirst. Was ist heute wirklich wichtig? Konzentriere Dich auf das was minimal notwendig ist, um Deinem Ziel heute ein kleines Stück näher zu kommen.

Hier geht es um Prioritäten-Setzung ganz im Sinne von Stephen Covey's berühmter Matrix (siehe Buchempfehlungen hinten). Aufgaben die zielrelevant aber nicht dringend sind haben Vorrang vor scheinbar dringenden Besorgungen! Ohne ein geschärftes Bewusstsein dafür und ohne planvolles Vorgehen verhält sich das in der Praxis meist umgekehrt.

Dankbarkeit

Heute oder im Allgemeinen bin ich dankbar für:

- 1. die beste Freundin der Welt
- 2. Arbeit lief ganz gut
- 3. Einkauf erledigt
- 4. Sonne schien
- 5. Ich bin gesund

Notiere genau fünf Dinge für die Du dankbar sein kannst. Das können kleine Momente sein die Du heute erlebt hast aber auch Aspekte Deiner Lebenssituation oder der Welt im Allgemeinen.

Es reichen kurze Stichpunkte. Wichtig ist aber, dass Du dich einen Moment richtig auf jeden Deiner Punkte konzentrierst und ihn als das Geschenk betrachtest das er ist.